



**Protokoll zum 5. Treffen des AK „Inklusion, Behinderung, Pflege“
im Rahmen des Bündnis Familie, Landkreis Pfaffenhofen
am 02. April 2014**

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste anbei

Leitung: Herr Werner Weyers

Protokoll: Frau Anna Fischer

T a g e s o r d n u n g :

1. Info zur Beratungsstelle Inklusion (Fr. Dr. Birgit Meir)
2. „Zeitbörse Königsbrunn“ Referat Hr. Jürgen Müller, Vorsitzender
3. Protokollbereinigung
4. Rückmeldung zum Familienratgeber
5. Berichte aus den Unterarbeitsgruppen
6. Beteiligung des Bündnisses für Familie LK PAF am Aktionstag zum 05. Mai
7. Wünsche, Anträge
8. Termin

Zu TOP 1: Info zur Beratungsstelle Inklusion (Fr. Dr. Birgit Meir)

Die neu eingerichteten Beratungsstellen werden mit insgesamt 10 Stunden von Frau Dr. Birgit Meir und Ihrer Kollegin Elke Jakusch besetzt.

Ziel ist die Beratung von Kindern, Eltern und Lehrern, hinsichtlich der Inklusion in das Regelschulsystem, mit einer Zuständigkeit bis zur Mittelschule. Schwerpunkte sind, sowohl die soziale Inklusion, als auch die Beratung hinsichtlich der Anpassung von Schulleistungen, Leistungsnachweisen und Nachteilsausgleichen.

Zukünftig flächendeckende Einrichtung der Beratungsstellen.

Zusatz: Frau Dr. Birgit Meir ist zuständig für stotternde und redeflussgestörte Schüler und berät hinsichtlich Nachteilsausgleich etc.

Zu TOP 2: „Zeitbörse Königsbrunn“ Referat Hr. Jürgen Müller, Vorsitzender

Info:

Der Verein wurde 1998, aus einem evangelischen Kirchenkreis gegründet und sieht sich als organisierte Nachbarschaftshilfe mit nun mehr 190 Mitgliedern. Als eingetragener Verein besteht seit 2013 ein Haftungsausschluss auf Veranstaltungen (Warentauschtag,...).

Der Inklusionsgedanke wird durch eine Kooperation mit dem Fritz-Felsenstein-Haus und den Generationenpark umgesetzt. Letzterer bietet 57 Wohnungen für, unter anderem, Menschen mit Migrationshintergrund, ältere Menschen und soziale Randgruppen. 6 der 57 Wohnungen sind barrierefrei und werden an Menschen mit Behinderung vermietet.

Nächstes regionales Treffen am 02.05.2014 in Bad Eibling. Landestreffen findet vom 28.05. bis 01.06.2014 in Freiburg statt.

Tausch:

Jede Stunde Arbeit wird mit 20 Talenten vergolten. Dabei gilt, dass jedes Mitglied ein transparentes (für jeden einsehbar) Konto besitzt. Dieses Konto hat ein Negativlimit von -500 Talenten und ein Positivlimit von 1000 Talenten. Sollte zum Jahresabschluss ein Überschuss auf dem Konto vorhanden sein, wird dieser gespendet oder kann auf eigenen Wunsch, auf andere Mitglieder übertragen werden. Mitglieder mit einem negativen Kontostand zum Jahresabschluss werden auf diesen angesprochen.

5% jeder Buchung von Talenten werden als Verwaltungskosten einbehalten.

Angeboten und gefunden können die Leistungen in der Marktzeitung oder auf Stammtischen. Die aktuellste Möglichkeit ist das Anbieten und Suchen über Internet. Hierfür wurde eigens eine Seite eingerichtet, auf der die Angebote selbst verwaltet werden können (löschen oder pausieren bzw. aktivieren eines Angebots). Auch diese Seite ist von Mitgliedern, über Vereinstätigkeiten, entstanden.

Die Mitglieder können Talente durch Angebot von Arbeitsleistung (Haare schneiden, Rasenmähen,...) oder durch Ausleihe und Verkauf von Gegenständen (Heckenschere, ...) ansammeln und diese Talente gegen Leistungen anderer eintauschen. Weiterhin besteht die Möglichkeit durch Vereinstätigkeiten, wie die Organisation und Mitarbeit bei Festen und Veranstaltungen, Talente zu "verdienen".

Fahrdienste können, durch Kooperation mit einer Carsharingfirma angeboten werden. Hierbei werden keine eigenen Autos verwendet. Eine zusätzliche Versicherung ist nicht notwendig, da alle Dienste privater Natur sind.

Ein an den Generationenpark angegliedertes Café wird von Mitgliedern mit und ohne Handicap geführt. Die Angebote des Cafés haben keine Preise, sodass jeder zahlen kann und soll, was er möchte bzw. was es Ihm/Ihr wert ist. Mitglieder können mit Talenten bezahlen, Nichtmitglieder in bar. Von dem Erlös werden wieder Backzutaten, Kaffee, Mobiliar etc. bezahlt. Kuchen werden von Mitgliedern, gegen Erstattung der Kosten für Zutaten, gebacken und zur Verfügung gestellt.

Vorstand:

Organisiert wird die Zeitbörse Königsbrunn von 3 Vorständen, die von drei aktiven HelferInnen, in den Bereichen Kontoführung, Webdesign und Webmanagement und Plakatierung, unterstützt werden. Wichtiger Bestandteil der Vorstandsarbeit ist Vorbereitung des Stammtisches, der monatlich statt findet und sich großer Beliebtheit erfreut. Nicht zu letzt ist ein Grund hierfür die Möglichkeit hier die erwirtschafteten Tauschscheckt abzugeben. Der Jahresbeitrag für Mitglieder beläuft sich auf 6€. Zudem kommt eine einmalige Aufnahmegebühr von weiteren 6€. Jedes Neumitglied erhält eine Startermappe, mit Tipps zu Angeboten, Informationen zur Tauschbörse Königsbrunn,... . Voraussetzungen für eine Aufnahme, wie besondere Fähigkeiten, Ausbildungen gibt es nicht. Jedoch behält sich der Verein einen Ausschluss einzelner Mitglieder vor, sollte es zu Fehlverhalten dieser, in Form von Beleidigung, etc. kommen.

Mit einem Jahresetat von 3000 € werden Neuanschaffungen, wie ein Partyzelt oder einer Lautsprecheranlage finanziert.

Weitere Informationen:

www.tauschen-ohne-geld.de

<http://de.wikipedia.org/wiki/Tauschkreis>

Zu TOP 3 - 7: Vertagt auf nächste Sitzung

Termin 6. Treffen AK „Inklusion, Behinderung, Pflege“
Dienstag, 08. Juli, 09.00 – 11.00 Uhr
Ort: Caritas Zentrum Pfaffenhofen, Raum 121

FdP

Anna Fischer

Werner Weyers